Forum 2021 · 36:178

<https://doi.org/10.1007/s12312-021-00911-6>

Online publiziert: 26. Februar 2021

© Springer Medizin Verlag GmbH, ein Teil von Springer Nature 2021

Krebsgesellschaft
Nordrhein-Westfalen e.V.

Krebsgesellschaft Nordrhein-Westfalen e.V.

Düsseldorf, Deutschland

Krebs macht vor Corona nicht halt! Krebsgesellschaft NRW startet Jugend-Contest mit Videos gegen Angst und Schweigen

Angesichts der Corona-Pandemie treten viele Dinge in den Hintergrund und verlieren an Dringlichkeit. Krebs nicht. Die Situation vieler Betroffener erschwert sich angesichts der Situation. Viele Erkrankte gehören zu den Hochrisikogruppen, Einschränkungen im Alltag und Social Distancing verstärken Ängste und Sorgen. Um in dieser Zeit Menschen mit Krebs nicht aus dem Fokus zu verlieren, ruft die Krebsgesellschaft Nordrhein-Westfalen e.V. zu einem Jugendvideo-Contest auf. Unter dem Motto „Nicht wegsehen. Weghören. Schweigen. Wie brichst du das Krebs-Tabu?“ rückt der Wettbewerb gezielt die sozialen Folgen einer Krebserkrankung in den Mittelpunkt. Der Contest lädt junge Filmteams von Schulen und Jugendeinrichtungen aus ganz NRW ein, ihre Kreativität spielen zu lassen und ein Video zu drehen. Ob gefilmtes Interview, Dokumentation, Song, Zeichentrick oder Anime, der Umsetzungsform sind keine Grenzen gesetzt. Anmelden können sich die Teams direkt über die Website www.sprichmitmirueberkrebs.de.

Sprechen und Denken verändern

„Krebs macht große Angst und darüber spricht kein Mensch gerne. Das ist verständlich, aber auch problematisch, denn Krebs betrifft sehr viele Menschen in unserem Land“, berichtet Sandra Bothur von der Krebsgesellschaft NRW. Statistisch gesehen erhält jede/r Zweite im Laufe des Lebens eine Krebsdiagnose. Allein in NRW sind mehr als 100.000 Menschen akut betroffen; eine große Zahl, die noch wesentlich größer wird, wenn man das soziale Umfeld der Erkrankten – die Familie,

Freunde, die Kollegen – mit einbezieht. Eine Krebserkrankung hat oftmals weitreichende Folgen auf das soziale Miteinander.

Trotz der Ernsthaftigkeit des Themas spricht der Wettbewerb bewusst junge Menschen an. „Die Unbefangenheit und Kreativität mit der sich junge Menschen auf den Umgang mit Krebs einlassen, sind wichtige gesellschaftliche Schritte hin zu mehr Offenheit und einem neuen Sprechen über Krebs, die weit über die Aktion hinauswirken“, so Sandra Bothur. Die angstfreie Auseinandersetzung und der Mut zur Veränderung sind zentrale Themen des Video-Contests.

Projektpartner des Jugendvideo-Contests sind die AOK Rheinland/Hamburg sowie die Fachgruppe Selbsthilfe in der acht große NRW-Selbsthilfeverbände organisiert sind.

Finale Video-Challenge

Einsendeschluss für die Videos ist der 20. April 2021. Eine Jury – bestehend aus Initiatoren und Unterstützern des Wettbewerbs – sichtet alle Beiträge und nominiert die zehn besten Beiträge für die finale Video-Challenge. Das Gewinnvideo wird dann vor den Sommerferien via Live-Juryentscheid im Rahmen einer Präsenz- oder einer Online-Veranstaltung gekürt.

Sprich mit mir! Über Krebs

Der Jugendvideo-Contest ist Teil der Kampagne „Sprich mit mir! Über Krebs.“ mit der die Krebsgesellschaft NRW gesellschaftliche Tabus und Sprachlosigkeit bei Krebs in den Mittelpunkt öffentlicher Diskussion rückt. Inhaltlich knüpft der Wett-

bewerb an die Schul-Video-Challenge an, die Anfang 2020 erfolgreich und noch als Präsenzveranstaltung durchgeführt werden konnte. Alle Beiträge der Kampagne sind auf dem YouTube-Kanal der Krebsgesellschaft NRW zu sehen.

Langfristiges Ziel der Kampagne ist die schrittweise Veränderung der sozialen Interaktion beim Thema Krebs zu mehr Offenheit, um sowohl Krebsbetroffene und Angehörige zu entlasten, als auch Außenstehenden Berührungängste zu nehmen.

Weitere Informationen unter:

- www.sprichmitmirueberkrebs.de
- <https://www.facebook.com/Krebsgesellschaft.NordrheinWestfalen>

Korrespondenzadresse

Dinah Oelschläger

Krebsgesellschaft Nordrhein-Westfalen e.V.
Volmerswerther Straße 20,
40221 Düsseldorf, Deutschland
oelschlaeger@krebssgesellschaft-nrw.de

Infobox Kampagnen-Elemente

- Buch Sprich mit mir! Über Krebs. (2018–2021)
- Videoaktion in Kooperation mit der Fachgruppe Selbsthilfe (2018)
- Gesprächstrainings für Betroffene und Angehörige (2018–2019)
- Poetry Slam „Klartext statt Kopfkino“ (2019)
- Schulwettbewerb und Video-Challenge „Brich das Tabu“ (2020)
- Social-Media-Aktionen und Bloggerkooperation (2019–2021)
- Jugendvideo-Contest „Nicht wegsehen. Weghören. Schweigen“ (2021)